

80 Jahre nach der Machtübernahme der Nationalsozialisten

Am 30. Januar 1933 wurde Adolf Hitler von Reichspräsident Paul von Hindenburg als Reichskanzler vereidigt und mit der Bildung einer Koalitionsregierung des „Nationalen Zusammenschlusses“ beauftragt.

Damit begann die Etablierung des verbrecherischen „Dritten Reiches“! Die Folgen waren:

- **Zerstörung der Demokratie**
- **Rassendiskriminierung und Verfolgung**
- **Völkermord (Pogromnacht)**
- **Krieg, Verwüstung und Millionen Tote**

Nie wieder darf sich solch eine menschenverachtende Terrorherrschaft wiederholen!!!

Deshalb laden wir zum Diskussionsabend ein:

***Vor 80 Jahren –
Was geschah 1933 und was bedeutet
dies für uns heute?***

**Diskussion mit Prof. Frank Deppe
Donnerstag, 31. Januar 2013, 20⁰⁰ Uhr
Im Franz.K in Reutlingen**

Mit Professor Frank Deppe (Uni Marburg - Soziologe und Politikwissenschaftler) wollen wir die Mechanismen bei der Zerstörung der Demokratie in Erinnerung rufen und fragen, ob sich die Ereignisse wiederholen können.

Sind die Erstarkung der rechten Gruppen und Parteien in Europa (wie NSU in Deutschland und „Neue Morgenröte“ in Griechenland) schon Beispiele dafür? Welche Rolle spielten Gewerkschaften vor 80 Jahren (1. Mai 1933) und was können bzw. müssen wir heute leisten?



Gemeinsam gegen das Vergessen!



Reutlingen-
Tübingen



Kreisverband Reutlingen
Arbeitskreis Tübingen



Fils- Neckar-Alb



Kultur im alten französischen Kino